

# Sag doch mal INUSO

Hey, hallo – Du bist ja wirklich dran  
Ich dachte eigentlich der AB geht an  
es ist so schön – Dich jetzt zu hör'n  
Ich will auch gar nicht, gar nicht lange stör'n

Ich wollt's doch nur – noch einmal fragen  
Und hör Dich schon – fast die Antwort sagen  
Ich kann nicht durch – Deine Augen sehen  
Ich weiß, dann würd' es leichter geh'n

Ich wollt' doch nur  
Ich wollt' doch nur  
Ich wollt's nur noch mal sagen

Sag doch mal „ja“  
Sag doch mal „ja“  
Sag doch mal „ja“ – zu Dir  
Sag doch mal „nein“ zu all dem ander'n  
Sag doch mal „ja“ zu Dir – zu mir

Auf halber Treppe – steh ich jetzt hier  
Und plötzlich öffnest Du doch noch mal die Tür  
Hast Du mal kurz – `nen kleinen Moment  
Hör mir mal zu – bevor die Zeit wieder rennt

Ich wollt' doch nur  
Ich wollt' doch nur  
Ich wollt's nur noch mal sagen

Sag doch mal „ja“  
Sag doch mal „ja“  
Sag doch mal „ja“ – zu Dir  
Sag doch mal „nein“ zu all dem ander'n  
Sag doch mal „ja“ zu Dir – zu mir

# **Bleib**

## **INUSO**

Leg Deinen Kopf an meine Schulter  
Wenn Du nicht willst, nimm ihn nie wieder runter  
Ich halt Dich fest, komm atme ein  
Is' mir ein Fest bei Dir zu sein

Lass Deinen Kopf an meine Schulter  
Du wirst gleich seh'n, das bringt Dich runter  
Sag, was Dir fehlt, ich hör' Dir zu  
Sag, was Dich quält, ich bring's zur Ruh

Bleib – bleib – bleib – bleib – bleib einfach so liegen  
Bleib – bleib – bleib – doch einfach hier  
Bleib – bleib – bleib – sie werden Dich nicht kriegen  
Bleib – bleib – bleib – doch hier bei mir – bei mir

Dip Dip Dip

Mit Deinen Kopf an meine Schulter  
Glaubst Du vielleicht auch mal an Wunder  
Gib mir Deine Wut, komm lass sie frei  
Mach daraus Mut, ich helf' dabei

Bleib – bleib – bleib – bleib – bleib einfach so liegen  
Bleib – bleib – bleib – doch einfach hier  
Bleib – bleib – bleib – sie werden Dich nicht kriegen  
Bleib – bleib – bleib – doch hier bei mir – bei mir

Dip Dip Dip

Bedingungslos  
Nehm' ich Deine Hand  
Bedingungslos  
Helf ich Dir an Land  
Ich werd' mit Dir so – lang rebellier'n  
Bis Deine Ideen – endlich funktionier'n  
Ich werd' für Dich – applaudier'n

Bleib – bleib – bleib – bleib – bleib einfach so liegen  
Bleib – bleib – bleib – doch einfach hier  
Bleib – bleib – bleib – sie werden Dich nicht kriegen  
Bleib – bleib – bleib – doch hier bei mir – bei mir

Dip Dip Dip

# Einfach mal

## INUSO

Seit Wochen lauf ich Dir wie `n Dorfhund hinterher.  
Nimmst nicht Notiz von mir, ey, mach's mir nicht so schwer.

Guck doch mal rüber oder ignorierst Du mich?  
Ich hab schon das Gefühl, ich wär' echt widerlich.

Jetzt steigst Du in die Bahn, ich renn' Dir hinterher.  
Die Türen schließen sich, Du lächelst unbeschwert.  
Ich kenne Deinen Tag, weiß immer, wo Du bist.  
Doch Du, Du siehst mich nicht. Ich fühl mich angepisst.

Mach's mir doch bitte nicht so schwer.  
Ich will nur reden – und nicht mehr.

Sag mir nur einfach mal: Warum –  
lässt Du mich stehen – wie'n Haufen Scherben.  
Sag mir nur einfach mal: Wieso –  
steh ich hier rum und will nur sterben.

Jetzt sag doch einfach nur ein Wort,  
ein Wort zu mir – ich steh' doch hier.  
Sag mir doch einfach mal nur: „Hey!“  
Das wär o.k., völlig o.k.

Ich sitz' zu Hause und starre an die Wand.  
Ich stell' mir vor, Du bist hier in meiner Hand.  
Doch Du weißt nicht mal, dass es mich hier gibt.  
Ich sitz' auf meiner Couch, Mann, bin ich n Freak.

Mach's mir doch bitte nicht so schwer.  
Ich will nur reden – und nicht mehr.

Sag mir nur einfach mal: Warum  
lässt Du mich stehen – wie'n Haufen Scherben.  
Sag mir nur einfach mal: Wieso –  
steh ich hier rum und will nur sterben.

Jetzt sag doch einfach nur ein Wort,  
ein Wort zu mir – ich steh' doch hier.  
Sag mir doch einfach mal nur: „Hey!“  
Das wär o.k., völlig o.k.

Morgen aber, sag ich, morgen wird mein Tag.  
Doch ich weiß schon wieder, dass ich voll versag'.  
Jetzt neh'm ich endlich allen Mut zusammen.  
Da seh' ich Dich mit `nem andern an der Hand.

Was soll das bitte denn jetzt sein?  
Ich lauf' zu Dir – fang' an zu schreien.

Sag mir nur einfach mal: Warum –  
lässt Du mich stehen – wie'n Haufen Scherben.

Sag mir nur einfach mal: Wieso –  
steh ich hier rum und will nur sterben.

Jetzt sag doch einfach nur ein Wort,  
ein Wort zu mir – ich steh' doch hier.  
Sag mir doch einfach mal nur: „Hey!“  
Das wär o.k., völlig o.k.

## **Drehen wir um INUSO**

So viele Schritte bis hier her  
Die Beine sind noch immer schwer  
Und sooft dachte ich dabei  
das ist es wert, dann bin ich frei

Schon seit Wochen ist es still  
Und genau das war das Ziel  
Doch es fühlt sich nicht so an  
eher wie ein Untergang

Was ist los  
Was ist passiert  
Genauso ha'm wir's doch probiert

Drehen wir um  
Oder gehen wir weiter  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier

Mir hat schon mal jemand erzählt  
Dass er sich ganz genauso quält  
Mit dem, was er geschaffen hat

Und gleich danach hatt' er's schon  
Sein Leben lang hat er geplant  
Doch niemals hätte er geahnt  
Dass alles völlig anders ist  
Und er nun wieder was vermisst

Was ist los  
Was ist passiert  
Genauso ha'm wir's doch probiert

Drehen wir um  
Oder gehen wir weiter  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier

Sie wirken so stumm  
Die alten Begleiter  
Sagen sie Dir  
Das gleiche wie mir?

Drehen wir um  
Oder gehen wir weiter  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier

Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier  
Oder bleiben wir hier

# Wenn du willst INUSO

Du hast wieder mal zu viel geraucht.  
Ich fühl, wie sich Dein Magen dreht.  
Jetzt willst Du einfach nur nach Hause.  
Doch Dein Wohnungsschlüssel fehlt.

Das ist heute nicht das erste Mal,  
dass Du verloren vor mir stehst.  
So viele Male ist es schon passiert,  
dass Du komplett drüber bist.

Doch wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, dann kriegst Du alles von mir.

Und wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, kannst Du auch wieder mit zu mir.

Du rennst schon wieder ins Verderben.  
Auch wenn ich's nicht sofort versteh.  
Ich laufe für Dich über Scherben.  
Auch wenn Du glaubst, dass das nicht geht.

Wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, dann kriegst Du alles von mir.

Wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, kannst Du auch wieder mit zu mir.

Was Du auch immer willst,  
kannst Du auch von mir verlang'.  
Ich bin fast schon darauf gespannt.

Was Dir auch immer hilft,  
geb' ich Dir mein Leben lang.  
Ich glaub, ich bin dazu verdammt.

Wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, dann kriegst Du alles von mir.

Wenn Du willst, dann komm ich rüber.  
Wenn Du willst, dann bleib ich hier.  
Wenn Du willst, kannst Du auch wieder mit zu mir.

# Nicht darüber reden

## INUSO

Dein Gesicht ist schwarz von Tränen  
Ich glaub, Du kannst nicht mal mehr seh'n  
Will Dich in meine Arme nehmen  
Doch Du zwingst mich weg zu geh'n

Auf dem kalten harten Boden  
Liegst Du seit Stunden wie in Trance  
Deine Augen starr'n verloren  
Und es läuft wieder dieser Song

Doch Du willst nicht darüber reden  
Ich kann's auch irgendwie versteh'n  
Du sagst, da hilft kein drüber reden  
Es wird schon irgendwie vergeh'n  
Irgendwann vergeh'n

Vielleicht träumst Du Dich gerade leise  
Zurück in diese andere Welt  
Wo die Vögel ihre Kreise  
Zogen über's rote Feld

Die Sonne ließ uns alle Farben  
Plötzlich völlig anders seh'n  
Deine Wunden, Deine Narben  
Konntest Du selbst nicht mal mehr seh'n

Doch Du willst nicht darüber reden  
Ich kann's auch irgendwie versteh'n  
Du sagst, da hilft kein drüber reden  
Es wird schon irgendwie vergeh'n  
Irgendwann vergeh'n

Doch Du willst nicht darüber reden  
Ich kann's auch irgendwie versteh'n  
Du sagst, da hilft kein drüber reden  
Es wird schon irgendwie vergeh'n  
Irgendwann vergeh'n  
Du sagst, da hilft kein drüber reden  
Es wird schon irgendwie vergeh'n  
Irgendwann vergeh'n



# E g a l INUSO

Ich weiß nicht, was da kommt  
Weiß nicht, wie's weiter geht  
Weiß nur, dass ich hier steh'  
Und Dich verschwommen seh'

Nur eins, das weiß ich schon.  
Ich geh' nicht mehr zurück  
Nicht mal ein kleines Stück  
Ich brauch nur 'n bisschen Glück  
'n bisschen Glück

Ist doch egal, egal, was Du jetzt sagst  
Ist doch egal, egal, was Du mich fragst  
Ist doch egal, egal, wie's weiter geht  
Ist doch egal, egal  
Ob Du mich magst

Dip dip di di diu

Glaub nicht, es fällt mir leicht  
Das wirklich durch zu zieh'n  
Ich kann nicht garantier'n  
Nicht alles zu verlier'n

Was gibt's denn für 'ne Wahl?  
'ne Chance auf diese Zeit.  
Sie steht da schon bereit,  
'ne halbe Ewigkeit –  
Ewigkeit

Ist doch egal, egal, was Du jetzt sagst  
Ist doch egal, egal, was Du mich fragst  
Ist doch egal, egal, wie's weiter geht  
Ist doch egal, egal  
Ob Du mich magst

Dip dip di di diu

Ich seh' genau, was Du jetzt denkst  
Wie Du an alten Sachen hängst  
Und das Ruder weiter lenkst  
Weiter lenkst

Dip dip di di didu

## Ein Hoch INUSO

Es ist vollbracht, Du hast's geschafft  
Und das sogar aus eig'ner Kraft  
So viele Steine bis hier her

Hast eigentlich nicht daran geglaubt  
Warst viel zu tief in Deiner Haut  
Das ist noch gar nicht lange her

Ein Hoch auf Dich  
Und all die andern,  
Die genauso sind wie Du

Ein Hoch auf Dich  
Das ist Dein Anfang  
Komm und lass es einfach zu

Du hast gekämpft und drauf gehofft,  
Dass es sich lohnt und das so oft  
So viele Zweifel war'n in Dir

Egal, was Du ab heute machst  
Du weißt jetzt, dass Du alles schaffst  
Du kannst doch gar nicht mehr verlier'n

Ein Hoch auf Dich  
Und all die andern,  
Die genauso sind wie Du

Ein Hoch auf Dich  
Das ist Dein Anfang  
Komm und lass es einfach zu

Ein Hoch auf Dich  
und all die andern,  
die genauso sind wie Du

Ein Hoch auf Dich  
Das ist Dein Anfang  
Komm und lass es einfach zu

# **Ich will nicht**

## **INUSO**

Gestern stand'st Du vor meiner Tür  
Ich lag im Bett und dachte mir,  
Wann kannst Du endlich wieder gehen

Es ist doch alles schon gesagt  
Und auch alles schon gefragt  
Will Dich einfach nur nicht seh'n

Viele Male haben wir  
Es schon versucht bei mir, bei Dir  
Das macht doch alles keinen Sinn

Komm, lass mich gehen, ich will das nicht  
Willst nicht verstehen, denkst nur an Dich  
Ich sag's Dir einfach ins Gesicht

Mann, ich will nicht und ich kann nicht  
Und ich geh' nicht mit zu Dir  
Und jetzt lass mich, denn ich hass' Dich  
Jetzt verpiss Dich endlich von hier

Wir hab'n es schon oft probiert  
Unser Leben demoliert  
Wann siehst Du es denn endlich ein

Jetzt lass doch mal die Stalkerei  
Lass mich ziehen, lass mich frei  
Mit uns zwei'n, das ist vorbei

Mann, ich will nicht und ich kann nicht  
und ich geh' nicht mit zu Dir  
Und jetzt lass mich, denn ich hass' Dich  
Jetzt verpiss Dich endlich von hier

Mann, ich will nicht und ich kann nicht  
und ich geh' nicht mit zu Dir  
Und jetzt lass mich, denn ich hass' Dich  
Jetzt verpiss Dich endlich von hier

# Kaffee & Bier

## INUSO

Du kennst doch diese Tage auch  
Sie fangen noch ganz harmlos an  
Nichts ahnend stehst Du morgens auf  
Da schleicht sich's fies von hinten ran

Beim Frühstück kippt der Kaffee aus  
So'n Mist, doch nimmst Du's noch nicht schwer  
Der schmeckt ja eh wie tote Maus  
Dann muss halt doch `n frischer her

Doch Du ahnst schon jetzt,  
Heut' wird's nicht mehr nett  
Was jetzt nur noch hilft,  
Ist wieder ins Bett

Geh, geh, geh, geh lieber ins Bett  
Bleib da liegen, rüh'r Dich nich' vom Fleck  
Erst nachher, um viertel nach vier  
Holst' Dir 'n Kaffee und Bier

Geh, geh, geh, geh lieber ins Bett  
Bleib da liegen, rüh'r Dich nich' vom Fleck  
Erst nachher um viertel nach vier  
Holst' Dir 'n Kaffee und Bier

Uh uh uh uh uh uh

Du hoffst, `ne Dusche macht Dich frisch  
Dein Lieblings-T-Shirt liegt bereit  
Dein Kätzchen schenkt Dir frischen Fisch  
Und schmiert ihn in Dei'm Shirt schön breit

Du merkst das leider erst zu spät  
Doch darauf kommt's nun auch nicht an  
Denn Nachbars Hund schießt auf den Weg  
Und nun klebt's an Dein'n Schuhen dran

Vielleicht glaubst Du es jetzt,  
Heut' wird's nicht mehr nett  
Was jetzt nur noch hilft,  
Ist wieder ins Bett

Geh, geh, geh, geh lieber ins Bett  
Bleib da liegen, rüh'r Dich nich' vom Fleck  
Erst nachher, um viertel nach vier  
Holst' Dir 'n Kaffee und Bier

Geh, geh, geh, geh lieber ins Bett  
Bleib da liegen, rüh'r Dich nich' vom Fleck  
Erst nachher um viertel nach vier  
Holst' Dir 'n Kaffee und Bier

Uh uh uh uh uh uh

Geh, geh, geh, geh lieber in's Bett

# Unendlichkeit

## INUSO

Ich glaub', das war schon immer so  
Wir beide war'n wohl nie zusammen froh  
Denn jedes Mal, wenn's dann fast soweit war  
Dann kam von Dir – der selbe Kommentar

Denn Du sagst  
Ich will, dass Du jetzt weißt,  
Dass das alles hier nicht bleibt,  
Dass nichts für ewig reicht

Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Es gibt nichts, was nicht bleibt  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Sag ich dann, wenn's mir reicht

Deine Worte sind so tief eingebrannt  
Ganz tief in's Herz – und auch in mein' Verstand  
Ich glaub', ich kann es jetzt schon wieder hör'n  
Wie Du versuchst – mich damit zu beschwör'n

Wenn Du sagst  
Ich will, dass Du jetzt weißt,  
Dass das alles hier nicht bleibt,  
Dass nichts für ewig reicht

Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Es gibt nichts, was nicht bleibt  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit  
Sag ich dann, wenn's mir reicht

Oh oh oh, oh oh oh Unendlichkeit